

TG Laudенbach bleibt dran

Mannschaft der Stunde in der Handball Kreisliga der Männer bleibt die TG Laudенbach. Auch der in der Regel unbequeme SV Waldhof, bei welchem man im Hinspiel noch Unentschieden spielte, musste sich am gestrigen Abend in der Bergstraßenhalle deutlich mit 29:19 geschlagen geben. Der TG gelang damit der sechste Sieg in Serie, wodurch man weiterhin erster Verfolger von Spitzenreiter Großsachsen bleibt.

Trainer Habermaier musste auf den erkrankten Spielmacher Jumić und Rechtsaußen Hacker verzichten, jedoch stieß Neuzugang Volk wieder zurück ins Team. Die TG erwischte den besseren Start und konnte sich zunächst auf 4:1 absetzen. Viele unplatzierte Würfe der TG waren in der Folgezeit dann aber die sichere Beute des guten Waldhofer Torhüters Fischer, weshalb die Gäste über den Spielstand von 8:5 sogar 8:9 einmalig in Führung gehen konnten. Angeführt vom quirligen Schupp auf der Mitte, der seine beste Saisonleistung abrief, konnte die TG bis zur Pause aber mit 12:10 wieder in Führung gehen.

Nach der Halbzeit bestimmte im Grunde nur noch Laudенbach das Spiel. Nahezu alle Spieler konnten sich jetzt in die Liste der Torschützen eintragen. Aus einer sehr ordentlichen Abwehr um Oldie Pittner und den mittlerweile stark haltenden Wilkening im Tor heraus, konnte man sich langsam Tor um Tor absetzen. Buchner warf aus dem Rückraum mit Brachialgewalt die Bälle ins gegnerische Tor, Teurer machte einfach sein „Ding“ auf der halb rechten Position und der junge Hähnel profitierte erfolgreich von schönen Anspielen seiner Mitspieler. Beim Stand von 24:15 war die Partie bereits vorzeitig zu Gunsten der Laudенbacher entschieden. In einer bemerkenswert fairen Partie unter der Leitung der Unparteiischen Bauer/Harm gelang am Ende ein ungefährdeter 29:19 Sieg, welcher nach der Schlusssirene mit den Fans gebührend gefeiert wurde. (TT)

TG Laudенbach: Wilkening, Fischer, Schupp (7), Vela, Amelung (3), Pittner (1), Teurer (6/1), Woitas (2), Sattler (2), Buchner (4), Volk (1), Hähnel (3)